

## NIEDERSCHRIFT

über die 30. Sitzung der „Gemeindevertretung“ am Donnerstag, den 07. September 2017 um 19.30 Uhr im Gemeindeamt

Anwesende: VPZ 10 Kilian Tschabrun, Bernhard Keckeis, Wolfgang Meier (E), Natascha Sourso, Ingrid Schachenhofer, Gerhard Breuß, Rene Mathis, Martin Hundertpfund, Ingrid Huberti (E), Andreas Böhler-Huber  
FWZ 8 Daniel Bösch, Helmut Treffner (E), Gerhard Bachmann, Mario Breuß, Sieglinde Erne, Wolfgang Bilgeri, Eugen Keckeis, Sybille Gabriel  
Grüne 3 Hermelinde Rietzler, Christoph Büsel, Otto Purtscher (E)  
JA 1 Leopold Drexler

---

= 22 Stimmberechtigte Zuhörer: 20

TOP 5 Katharina Bitschnau, Celine Hummer (20.33 – 20.50 Uhr)

Entschuldigt: Robert Lins, Barbara Nigsch, Alfred Bickel, Ewald Bachmann, Franz Pleh, Lukas Salcher

Vorsitzender: Bgm. Kilian Tschabrun

Schriftführer: GSekr. Jürgen Bachmann

### **Tagesordnung**

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung
2. Fragestunde für Bürger und Bürgerinnen an die Gemeindevertretung
3. Berichte und Beschlüsse des Gemeindevorstandes
4. Berichte des Bürgermeisters
5. Vorstellung HTL Projektarbeit Wohnbaustudie Auskunftsperson Rene Jochum, Katharina Bitschnau, Celine Hummer
6. Beschlussfassung Dienstbarkeitsvertrag Gst. Nr. 716/2 – Errichtung Hochbehälter Wassergenossenschaft Muntlix
7. Beratung und Beschlussfassung Raumplanungsvertrag
  - a) Gst. Nr. 1332/1, 1332/2 und 1332/3, Gasse Buchebrunnen
8. Beratung und Beschlussfassung des Entwurfs der Änderung des Flächenwidmungsplanes
  - a) Gst. Nr. 1085/4, 1126 und 1127, Zwergberg Förderband Furx
  - b) Gst. Nr. 1332/1, 1332/2 und 1332/3, Gasse Buchebrunnen
  - c) Gst. Nr. 48/6 und 48/7, Bergstraße Muntlix
  - d) Gst. Nr. 1166/29, Haupt- statt Zweitwohnsitz BW Fn
9. Beratung Kreditzinsen „Nullzinsen“-Regelung
10. Beratung und Beschlussfassung Aufhebung der doppelten Müllgrundgebühr bei Ein-Personen-Unternehmen
11. Gründung und Mandat Projektgruppe Frutz und Frödisch
12. Nachbesetzung Prüfungsausschuss

13. Erledigungsvermerk 1. Nachtragsvoranschlag 2017
14. Beschlussfassung Vollmacht für Vertretung beim Landesverwaltungsgericht bzgl. BVH Längle Alban und Andreas, Projekt 2013
15. Zahlungsfreigaben
  - a) ARA Betriebskosten Endabrechnung 2016 – Gutschrift
  - b) ARA Betriebskosten 2. Quartal 2017
  - c) ARA Betriebskosten 3. Quartal 2017
  - d) Sozialfonds – Endabrechnung 2016
  - e) Wassergenossenschaft Muntlix – Löschwasseranteil BA06 2017
  - f) Tectum Flachdach- u. Fassadensystem GmbH Dachsanierung Frödichsaaal
  - g) Rhomberg Bau GmbH – 1. Teilrechnung Sanierung Furxstraße
  - h) Rhomberg Bau GmbH – 1. Teilrechnung Kanalumlegung WA Bergstraße
  - i) Finanzverwaltung Vorderland 3. Quartalsrechnung 2017
  - j) Schindler Aufzüge – Modernisierung Personenaufzug Frödichsaaal
  - k) Multi Skiliftbau – 1. Teilzahlung
16. Genehmigung der Niederschrift über die 29. öffentliche Sitzung
17. Allfälliges
18. Nicht öffentliche Sitzung gem. § 46 Abs. 2 GG – Beratung und Beschlussfassung Grundstücksangebote
  - a) Kaufangebot Gst. Nr. 1216/1, Sennewies Vorsprache durch Kaufinteressent
  - b) Kaufangebot Gst. Nr. 832 und .283, Furxstraße
  - c) Ankauf gewerbliche Erdgeschosszone Projekt WA Bergstraße

\*\*\*\*\*

## **1. Feststellen der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Ladung fest.

## **2. Fragestunde für Bürger und Bürgerinnen an die Gemeindevertretung**

- Konrad Bachmann: Betreffend Frutz und Frödich fragt er als Anrainer der Frödich mit Übergabe seines Schreiben vom 07.09.2017 an, ob für die zwei angebrachten Abgänge bei der Frutz die Bewilligung vorliege. Er möchte diese gerne schriftlich haben. Er reklamiert, dass bei Schönwetter ab 22.00 Uhr bei der Frutz die Hölle los sei und die Gemeinde nichts unternehmen würde. Er fragt bei der Gemeinde an, was diese in Bezug auf Müllproblematik, Geruchsbelästigung durch die Lagerfeuer, Schutz für Nachtruhe vorhabe?
- Christoph Piazz: Am 22. Juni wurde eine Petition der Frutz- und Frödichanrainer eingereicht, in der um die Aufklärung und Dokumentation gebeten wurde, wie denn aus dem Betreuungsweg an der Frutz plötzlich ein Wanderweg und ein Naherholungsgebiet wurde. Bis heute blieben diese Fragen unbeantwortet. Seine Person und auch die anderen Anrainer wünschen um eine dokumentierte Aufklärung.

Er fragt mit Übergabe seines Schreibens vom 07.09.2017 an, bis wann mit einer detaillierten Dokumentation gerechnet werden könne?

Weiters habe er mit einer schriftlichen Anfrage beim Gemeindeamt um Aushebung von mehreren Niederschriften der Gemeindevertretungssitzungen aus dem Jahr 2007 und dem Protokoll der Sitzung „Information zum Bauprogramm für Sofortmaßnahmen“ vom 07.03.2006 gebeten. Daraufhin habe er folgende schriftliche Antwort erhalten: „Recherche erfolglos, keine Niederschrift bekannt.....“. Er fragt, wie sich diese Handhabe begründet und auf welchen Grundlagen diese Vorgehensweise stattfindet?

- Bettina Sonderegger: Mit der verpflichtenden Tarifeinführung (Nachmittagsbetreuung) für die fünfjährigen Kindergartenkinder ab dem Kindergartenjahr 2017/2018 erklären sich einige Eltern nicht einverstanden. Es wird darum gebeten, dass die Nachmittagsbetreuung für Dienstag und Donnerstag wieder frei wählbar wird.
- Astrid Buchmüller: Bitte um Anpassung der Kindergartentarife an jene des Kindergarten Dafins. Die Nachmittagsmodule würden natürlich bezahlt werden.
- VS Batschuns Dir. Renate Fleisch und Obfrau Elternverein Eva Schedler: Der Elternverein wurde heuer im März gegründet und zwischenzeitlich sind 24 Familien als Mitglied gemeldet. Das Schulgebäude wurde im Detail angeschaut. Ein Mängelkatalog wurde erstellt und wird vorgestellt sowie an den Bürgermeister mit der Bitte um Abarbeitung übergeben.

### 3. Berichte und Beschlüsse des Gemeindevorstandes

#### 28. Sitzung vom 10.07.2017

- ✓ Eine Grundtrennung
- ✓ Zustimmung Kleinflächenwidmung Errichtung einer Gartenmauer in Daliebis
- ✓ Vergabe Fensterreinigung öffentliche Gebäude an AMB Artur Bickel um € 11.727,60
- ✓ Austausch einer Schultafel in der VS Batschuns, ca. € 1.600,00, weitere drei Stück in Voranschlag 2018 einarbeiten
- ✓ Nutzungsvereinbarung oder Prekarium mit Pfarre Dafins bzgl. Überbauung Gemeindegrund, Gst. Nr. 1646/12
- ✓ Zwei Ansuchen um Schulsprengelwechsel abgelehnt
- ✓ Einrichtung Funkbreitband VS und KG Dafins mit GH Krone über Stadtwerke Feldkirch
- ✓ Zahlungsfreigaben: Entner Dach – Dachfenster VS Batschuns € 6.179,26; Ing. Roland Frick – Hydrantentausch € 15.058,04; Haubner – LKW Jahresservice € 3.215,93; Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Röthis – Abrechnung 2016 und vorläufige Abrechnung 1. Halbjahr 2017 € 3.400,85

#### 29. Sitzung vom 04.09.2017

- ✓ Eine Grundtrennung
- ✓ Zustimmung Kleinflächenwidmung Wiederaufbau Heuhütte in Madlens
- ✓ Vergabe Brandschutzkonzept für Schulen an Ingenieurbüro K+M, € 3.978,00
- ✓ Zahlungsfreigaben: Agrar Zwischenwasser – Holzlieferung für Biomasseheizung € 6.383,87; Rauchfangkehrer Gstöhl – Luftreinhaltegesetz Messungen 2017 € 12.760,67; Baurechtsverwaltung Vorderland – Akonto 3. Quartal 2017 € 10.030,00; Abwasserverband Vorderland – Tilgung- und Zinsbeitrag 2. Quartal 2017 € 8.710,77; Hilti & Jehle – Rissanierung Gemeindestraßen € 3.386,78; BHM Ingenieure – 4. Teilrechnung Sanierung Furxstraße € 26.400,00; Schlosserei Bachmann Reinhard – Neuanfertigung Geländerhandläufe Schule Muntlix € 3.565,16; Vorderlandhus – Gemeindebeiträge 3. Quartal 2017 € 20.037,88; Ing. Dobler Christian –

Wärmeübergabestation VS und MS Muntlix € 12.405,90; Krankenpflegeverein Vorderland – Jahresbeitrag 2017 € 12.469,86; Dobler Holzbau – Dachsanierung Frödischsaal € 8.434,58; Bienenzuchtverein Zwischenwasser – Medikamente 2017 € 426,70

#### 4. Berichte des Bürgermeisters

##### Beantwortung Fragen 27. Sitzung vom 06.04.2017

- *Christoph Büsel: Die Abholung der Müllsäcke in der Grätscha funktioniert nur bedingt, weil der große Müllwagen nicht regelmäßig die Straße abfährt. Die Papierabholung mit dem kleinen Wagen funktioniert. Die Anrainer sind der Ansicht, dass der Müllwagen immer kommt, so kann es passieren, dass die Müllsäcke liegen bleiben. Diese Problematik soll bitte geprüft werden, damit den Anrainern eine klare Regelung mitgeteilt werden kann.*
- *Eugen Keckeis: Im Feld und auch Am Weinberg haben wir dieselbe Situation. Bitte um Klärung, wie bei der Grätscha.*

Antwort Bürgermeister:

Diese Thematik wurde umgehend vom Bauhofleiter an das Müllentsorgungsunternehmen weitergeleitet und beanstandet. Nach derzeitigem Stand sollte diese Situation in Zukunft nicht mehr vorkommen.

- *Ewald Bachmann: Anfrage von Christian Sieghartsleitner vom s'firobat bzgl. Räumung der Wasserrinne von Felssteinen und Reparatur Dach bei Zubau, wann dies erfolgen würde.*

Antwort Bürgermeister:

Die Räumung der Wasserrinne für die Hangentwässerung wurde vom Bauhof umgehend durchgeführt. Die Dachreparaturen beim Zubau sowie beim Hauptdach wurden durch die Firma Entner aus Rankweil vorgenommen.

##### Beantwortung Fragen 28. Sitzung vom 11.05.2017

- *Daniel Bösch: Habe über den Beschluss des Gemeindevorstandes – Errichtung einer Brandmeldeanlage im Feuerwehrgerätehaus und Bauhof – bzgl. Eigenleistung Feuerwehr nachgedacht. Frage mich, ob dies überhaupt die Feuerwehr betrifft, denn das Gebäude ist ja eine Gemeindeimmobilie?*

Antwort Bürgermeister:

Die Brandmeldeanlage wurde bereits unter tatkräftiger Mithilfe der Ortsfeuerwehr in der Fahrzeughalle der Feuerwehr und des Bauhofes montiert und in Betrieb genommen. Die anfallenden Kosten werden anteilig auf Bauhof und Feuerwehr verbucht.

- *Bernhard Keckeis: Fahrgenehmigung Madlens – gibt es noch Genehmigungen oder wurden diese gestoppt bzw. was wird hier noch mehr unternommen?*

Antwort Bürgermeister:

Die Fahrgenehmigungen nach Madlens werden nach der derzeit gültigen Verordnung ausgegeben. Es ist angedacht eine Überarbeitung dieser Verordnung gemeinsam mit der Agrargemeinschaft und der Jagdgenossenschaft vorzunehmen.

- *Ingrid Schachenhofer: Bei der Deponie Hennabühel wurde viel Geld für die Ausebnungen ausgegeben. Hätte in diesem Fall der Bauhof hier nicht mehr einsparen können?*

Antwort Bürgermeister:

Die Kosten für die Verschiebung der angelieferten Aushubmengen wurden geprüft und sind nachvollziehbar, vor allem da ein Großteil des Aushubs der Wohnanlage bei der Bergstraße angeliefert wurde. Da der Bauhof die maschinelle Einrichtung für das

Verteilen des Aushubmaterials nicht zur Verfügung hat, wird dies an die Firma Nesensohn aus Laterns vergeben.

Beantwortung Fragen 29. Sitzung vom 22.06.2017

- *Gerhard Bachmann: Habe gehört, dass es bei der Dachsanierung Frödichsaaal durch die Fa. Tectum zu massiven Problemen gekommen wäre. Wie erfolgt die Abarbeitung der Mängel?*

Antwort Bürgermeister:

Bei der Dachsanierung Frödichsaaal ist im Zuge der Abdichtungsarbeiten beim nordwestseitigen Dachgully Wasser bis zum Technikraum im Kellergeschoss eingedrungen. Die betroffene mobile Saaltechnikeinrichtung wurde von den Saaltechnikern übernommen und einer Funktionsprüfung unterzogen. Bis dato liegt keine negative Rückmeldung vor.

- *Hermelinde Rietzler: Die Bewohner von Daliebis und an der Daliebisstraße beschweren sich wegen wiederholtem zu schnell fahren. Wurde in Bezug Naviroute über Daliebis etwas unternommen?*

Antwort Bürgermeister:

Das Geschwindigkeitsmessgerät wurde mindestens vier Wochen talwärts aufgestellt. Eine Auswertung der Übertretungen wird von der Ortspolizei Rankweil vorgenommen. Ein Rechtseinbiegeverbot von der Laternser Straße kommend talwärts würde sicher eine Verminderung der Verkehrsdichte ergeben.

Nach mehrmaligen Anrufen bei der Bezirkshauptmannschaft und dem Land Vorarlberg ist es sehr schwierig, eine verantwortliche Dienststelle bzw. ein Unternehmen ausfindig zu machen, welche die Dateneingabe für die kürzeste Strecke nach Laterns ändern bzw. streichen könnte.

- *Ewald Bachmann: Hat jemand aus der Gemeindeverwaltung beim s`firobat angerufen wegen Malerarbeiten an einem Feiertag? Bei Anfragen an die Gemeindestube wegen Veranstaltungen im Frödichsaaal bitte ich zu berücksichtigen, dass ich nicht der Einzige bin der an dieser Sperrstundenregelung Schuld ist. Bitte darum, dass nicht mein Name erwähnt wird.*

Antwort Bürgermeister:

Auf Hinweis des Bürgermeisters hat der Gemeindesekretär beim Pächter des „s`firobat“ angerufen und angefragt, wieso an einem katholischen Feiertag ohne Rücksprache mit dem Gebäudeeigentümer die Fassade gestrichen wurde. Bei frühzeitiger Information an die Gemeinde über den geplanten Fassadenanstrich wären die Kosten für die Farbmaterialien übernommen worden. Die Gemeinde bedankt sich beim Pächter für die vorgenommene Verschönerung und Instandhaltung des Gebäudes.

- *Daniel Bösch: Im Bereich Kreuzung Obere Gasse Richtung Bündt werden immer wieder die Randsteine zusammengefahren. Diese Beschädigungen entstehen nur aufgrund der Befahrungen. Es fallen hier auch Kosten für die Gemeinde an.*

Antwort Bürgermeister:

Bereits während der Verlegung dieser Randsteine im Bereich der Wohnanlage Obere Gasse wurde vom Bauhofleiter darauf hingewiesen, dass diese Betonleistensteine einer möglichen Befahrung durch mehrspurige Fahrzeuge nicht standhalten werden. Vor kurzem wurden durch ein Vermessungsbüro die Grenzpunkte ersichtlich gemacht. Daraus ergibt sich, dass die beschädigten Betonsteine nicht auf Gemeindegrund verlegt wurden. Durch diesen Umstand werden bei einer eventuellen Sanierung für die Gemeinde keine Kosten anfallen.

Es wird empfohlen, dass ein Schreiben an den Hausverwalter bzgl. Hinweispflicht „Beschädigung von Gemeindepflastersteinen“ ausgestellt werden soll.

- Diverse Nominierungen für Staatspreis am 04. Oktober in Innsbruck, Constructive Alps, VCÖ Mobilitätspreis, Nachhaltigkeitspreis IBK Bodenseeregion
- Im Herbst finden 5-8 Bauverhandlungen statt.
- Derzeit sind leider sehr viele Vandalenakte bei Verkehrszeichen, beim Frödichsaaal usw. zu verzeichnen.
- Netzwerktreffen der kommunalen Klimaschutzbeauftragten Österreichs in Batschuns beim Bildungshaus vom 16. bis 17. Oktober 2017  
Unter anderem wird der Kindergarten in Muntlix und das Gemeindeamt besichtigt.
- Einreichprojekt 2016 Ausbau und Gehsteig L 51 Laternser Straße – erfolgte am 09.08.2017 bei der BH Feldkirch
- Personal: Neuer Bauhofmitarbeiter nach Abgang von Marco Dorner ist Daniel Peter, Arbeitsbeginn 02.10.2017
- Frödichbachsanierungsprojekt 2015: Wie bereits bei der Finanzierungsverhandlung mitgeteilt, ist es vorgesehen nächstes Jahr mit der Durchführung der Maßnahmen zu beginnen. Derzeit befindet sich das Projekt noch im Behördenverfahren, wir rechnen mit einem Verhandlungstermin bis Oktober/November dieses Jahres. Die Gemeinden und Grundbesitzer werden dazu geladen.

Termine:

- Besuch Landeshauptmann Markus Wallner am Dienstag, 19.09.2017 von 18.00 bis 20.00 Uhr im Gemeindeamt
- Nationalratswahlen am 15. Oktober 2017
- Workshop "Nachfolge Vision Rheintal" am Montag, 09.10.2017 um 18.30 Uhr im kleinen Vinomnasaal in Rankweil
- GV Ausflug am 13.10.2017, wenige Anmeldungen per Stand 07.09.2017: 8 VPZ, 1 FWZ, 1 Jung und Alt

#### **5. Vorstellung HTL Projektarbeit Wohnbaustudie – Auskunftspersonen Katharina Bitschnau, Celine Hummer**

Im Zuge ihres Maturaprojektes haben die HTL-Studenten für das Gemeindegrundstück im Ortsteil Suldis eine mögliche Wohnanlage mit sechs Wohneinheiten und vier Reihenhäuser für den gemeinnützigen Wohnbau auf Baurechtsbasis geplant. Diese Projektstudie wurde bei der HTL Rankweil ausgezeichnet. Die Gemeindevertretung gratuliert den erfolgreichen Maturanten zu ihrem tollen Projekt und nimmt dieses wohlwollend zur Kenntnis.

#### **6. Beschlussfassung Dienstbarkeitsvertrag Gst. Nr. 716/2 – Errichtung Hochbehälter Wassergenossenschaft Muntlix**

Die WG Muntlix hat über ihren Rechtsanwalt Dr. Rainer Welte einen Entwurf über einen Dienstbarkeitsvertrag für den neu errichteten Hochbehälter auf dem Gemeindegrundstück Nr. 716/2, Kapf, und dem Versorgungsweg Gst. Nr. 2063 zur Beratung vorgelegt.

Dem vorgelegten Dienstbarkeitsvertrag wird vollinhaltlich zugestimmt. Die WG Muntlix soll diesen zur Unterzeichnung vorbereiten. Die mit der Errichtung dieses Vertrages verbundenen Kosten und Gebühren trägt die WG Muntlix allein.

Beschlussfassung: Einstimmig!

#### **7. Beratung und Beschlussfassung Raumplanungsvertrag**

- a) Gst. Nr. 1332/1, 1332/2 und 1332/3, Gasse Buchebrunnen

Raumplanungsvertrag wurde vom Grundstückseigentümer Emanuel Lampert am 20.06.2017 unterzeichnet. Ein Anhang (Sondervereinbarung) beim Raumplanungsvertrag über die Bewertungs-/Kriterienpunkte ist noch anzufügen.

Antrag – Gerhard Breuß:

Der Antragsteller hat noch diese Sondervereinbarung zu unterzeichnen, dann kann dem Raumplanungsvertrag zugestimmt werden. Der bereits unterzeichnete und vorliegende Raumplanungsvertrag ist zu ergänzen.

Beschlussfassung: Einstimmig!

## **8. Beratung und Beschlussfassung des Entwurfs der Änderung des Flächenwidmungsplanes**

a) Gst. Nr. 1085/4, 1126 und 1127 Zwergberg Förderband Furx

Die Gemeinde Zwischenwasser ersucht um Genehmigung der Widmungsänderung im Ausmaß von 125 m<sup>2</sup> von derzeit „Freifläche Landwirtschaft“ in „FS – Freifläche Sondergebiet Förderband“ gem. § 23 RPG, LGBl.Nr. 39/1996 i.d.g.F. an.

Beschlussfassung: Einstimmig!

b) Gst. Nr. 1332/1, 1332/2 und 1332/3, Gasse Buchebrunnen

Der Grundeigentümer ersucht gemäß Antrag vom 23.08.2017 um Genehmigung der Widmungsänderung im Ausmaß von gesamt 1.480 m<sup>2</sup> von derzeit „Bauerwartungsland Wohngebiet“ in „Baufläche Wohngebiet“ („BW“) gem. § 23 RPG, LGBl.Nr. 39/1996 i.d.g.F. an. Es ist die Errichtung von Wohnhäusern auf den jeweiligen Grundstücken geplant.

Beschlussfassung: Einstimmig!

c) Gst. Nr. 48/6 und 48/7, Bergstraße Muntlix

Die Grundeigentümer ersuchen gemäß Antragseingabe vom 28.08.2017 um Genehmigung der Widmungsänderung von derzeit „Freifläche FF“ in „Sondergebiet unterirdische Garage und Nebenräume“ gem. § 23 RPG, LGBl.Nr. 39/2013 i.d.g.F. an. In diesem Bereich soll ein Teil der Garage für die Kleinwohnanlage Hennabühel errichtet werden.

TOP wird vertagt!

d) Gst. Nr. 1166/29 Haupt- statt Zweitwohnsitz BW Fn

Der Grundeigentümer ersucht gemäß Antragseingabe vom 21.06.2017 um Genehmigung der Widmungsänderung von derzeit „Baufläche Wohngebiet Ferienwohnung BW Fn“ in „Baufläche Wohngebiet Ferienwohnung BW Fa“ gem. § 23 RPG, LGBl.Nr. 39/1996 i.d.g.F. an. Es ist der Verkauf des Grundstückes geplant. Der Käufer möchte in Furx seinen Hauptwohnsitz begründen.

Die Mitglieder des Raumplanungsausschusses empfehlen diesen Antrag abzulehnen.

Antrag – Kilian Tschabrun:

Der Antrag auf Genehmigung der Widmungsänderung in „Baufläche Wohngebiet Ferienwohnung BW Fa“ soll abgelehnt werden.

Beschlussfassung: Einstimmig!

## 9. Beratung Kreditzinsen „Nullzinsen“-Regelung

In der GV Sitzung vom 22.06.2017 wurde auf Empfehlung von Daniel Bösch bereits darüber beraten. Damals wurde mehrheitlich die Meinung vertreten, dass vorerst noch abgewartet werden soll.

### Antrag – Daniel Bösch:

Alle Banken, bei denen wir einen Darlehensvertrag haben, sollen angeschrieben werden, dass die Gemeinde Zwischenwasser lt. Musterschreiben auf die Negativzinsen besteht.

Beschlussfassung: 15 : 7 Stimmen!

Gegenstimmen: Gerhard Breuß, Kilian Tschabrun, Andreas Böhler-Huber, Wolfgang Meier, Bernhard Keckeis, Ingrid Schachenhofer, Ingrid Huberti

Bgm Kilian Tschabrun:

Ein Großteil der VPZ Mandatare kann diesem Antrag nicht zustimmen, da diese dem Rundschreiben und den Empfehlungen des Gemeindeverbandes Nr. 8/2017 vom 29.05.2017 nicht entsprechen.

## 10. Beratung und Beschlussfassung Aufhebung der doppelten Müllgrundgebühr bei Ein-Personen-Unternehmen

Derzeit wird die Müllgrundgebühr in Höhe von 60,00 € zzgl. 10 % MwSt. auch in Privathaushalt angemeldeten Kleinstunternehmen verrechnet. Auf Anregung von Gemeindevertreter Martin Hundertpfund und Nachfrage beim Umweltverband sowie der Wirtschaftskammer Vorarlberg wird eine Abschaffung der doppelten Müllgrundgebühr gefordert. Die Verrechnung der Restmüllsäcke würde jedoch aufrechterhalten bleiben.

Diese Maßnahme soll eine indirekte Förderung der Gemeinde für Kleinstunternehmen sein.

### Antrag – Martin Hundertpfund:

Die Müllgrundgebühr soll ab dem Jahr 2018 bei den Einpersonenernehmen „EPU's“, welche ihr Unternehmen im selben Haushalt angemeldet haben, aufgehoben werden.

Beschlussfassung: Einstimmig!

## 11. Gründung und Mandat Projektgruppe Frutz und Frödich

Bezugnehmend auf die Petition „Betreuungsweg an der Frutz und Frödich“, welche am 22.06.2017 der Gemeindevertretung übergeben wurde und der am Montag, den 03.07.2017 stattgefundenen Begehung der Projektgruppe „Nachhaltige Mobilität und Sicherheit“, wurde mit den Anrainern vereinbart, eine gemeinsame Projektgruppe zu gründen. Es sollen von der Gemeinde sechs Gemeindevertreter genannt werden. Die Anrainer können ebenfalls sechs Vertreter in diese Projektgruppe entsenden.

Es ist zu klären, welche Vorgehensweise, welches Format und welche Grundlagen sowie Kompetenzen dieser Projektgruppe seitens der Gemeindevertretung übertragen werden sollen. Die Beilage vom 18.07.2017 soll als Diskussionsgrundlage dienen.

Mitglieder Gemeinde:

\_Daniel Bösch

Hauptinteresse oberhalb des Steges, möchte von GV wissen, was dürfen wir machen

\_Leopold Drexler

vorerst nur bei der ersten Sitzung dabei

\_Sieglinde Erne                      vorerst bei der ersten Sitzung dabei  
\_Christoph Büsel  
\_Bernhard Keckeis                   vorerst bei der ersten Sitzung dabei  
\_Martind Hundertpfund              vorerst bei der ersten Sitzung dabei  
\_Eugen Keckeis

## **12. Nachbesetzung Prüfungsausschuss**

Auf Grund der Nachbesetzung von Gerhard Bachmann in den Gemeindevorstand ist gemäß Gemeindegesetz § 52 Abs. 1 sein Mandat im Prüfungsausschuss aufzuheben und von der Fraktion FWZ neu zu besetzen. Von der Fraktion FWZ wird als Nachfolger Wolfgang Bilgeri vorgeschlagen.

Dieser Vorschlag wird zur Kenntnis genommen.

## **13. Erledigungsvermerk 1. Nachtragsvoranschlag 2017**

Die Landesregierung erhebt keine Einwendungen gemäß § 76 Abs. 4 i.V.; § 74 GG gegen den Nachtragsvorschlag lt. GV Beschluss vom 22.06.2017. Der Erledigungsvermerk wurde zur Kenntnis gebracht.

## **14. Beschlussfassung Vollmacht für Vertretung beim Landesverwaltungsgericht bzgl. BVH Längle Alban und Andreas, Projekt 2013**

Vom Landesverwaltungsgericht wurde in der Angelegenheit „Beschwerde gegen den Bescheid der Gemeindevertretung der Gemeinde Zwischenwasser vom 28.04.2015, ZI 131-09/15.kt, betreffend Versagung der Baubewilligung“ gemäß § 24 des Verwaltungsgerichtsverfahrensgesetzes (VwGVG) zur mündlichen Verhandlung am Freitag, 29. September 2017 geladen.

Bei dieser mündlichen Verhandlung geht es um:

Errichtung eines landwirtschaftlichen Wohn- und Wirtschaftsgebäudes

Die Gemeindevertretung Zwischenwasser erteilt an die Herren

- Dr. Simon Dittrich                    Leiter Baurechtsverwaltung Region Vorderland
- Kilian Tschabrun                    Bürgermeister Gemeinde Zwischenwasser

die Vollmacht, dass diese die Gemeinde Zwischenwasser in dieser Angelegenheit vertreten.

Beschlussfassung: Einstimmig!

## **15. Zahlungsfreigaben**

- a) ARA Betriebskosten Endabrechnung 2016 – Gutschrift  
-€ 38.110,14 (1/851-7202)

Beschlussfassung: Einstimmig!

- b) ARA – Betriebskosten 2. Quartal 2017  
Vorschreibungsbetrag € 57.915,00 (1/851-7202)

Beschlussfassung: Einstimmig!

- c) ARA – Betriebskosten 3. Quartal 2017  
€ 57.915,00 (1/851-7202)

Beschlussfassung: Einstimmig!

- d) Sozialfonds – Endabrechnung 2016  
€ 200.228,17 (1/411-751)

Beschlussfassung: Einstimmig!

- e) Wassergenossenschaft Muntlix – Löschwasseranteil BA06 2017  
€ 18.000,00 brutto (1/164-050)

Beschlussfassung: Einstimmig!

- f) Tectum Flachdach- und Fassadensystem GmbH – Dachsanierung Frödischsaal  
€ 52.573,52 brutto (1/380-6141)

Beschlussfassung: Einstimmig!

- g) Rhomberg Bau GmbH – 1. Teilrechnung Sanierung Furxstraße  
€ 225.600,00 brutto (1/612-002)

Beschlussfassung: Einstimmig!

- h) Rhomberg Bau GmbH – 1. Teilrechnung Kanalumlegung WA Bergstraße  
€ 43.898,46 brutto (1/851-0501)

Anmerkung Daniel Bösch: Bitte zukünftig darauf achten, wenn von der Gemeinde eine Abstandsnachsicht gewährt wird, dass die evtl. Kanalumlegung dann vom Bauherren zu bezahlen ist.

Beschlussfassung: Einstimmig!

- i) Finanzverwaltung Vorderland – 3. Quartalsrechnung 2017  
€ 33.460,00 (1/010-72022)

Beschlussfassung: Einstimmig!

- j) Schindler Aufzüge – Modernisierung Personenaufzug Frödischsaal  
€ 6.926,84 brutto abzgl. 3 % Skonto (1/8539-619)

Beschlussfassung: Einstimmig!

- k) Multi Skiliftbau – 1. Teilzahlung  
€ 11.450,00 (1/898-050), Aufteilung an die Mitgliedsgemeinden erfolgt nach Kostenschlüssel mit der Endabrechnung.

Beschlussfassung: Einstimmig!

## **16. Genehmigung der Niederschrift über die 29. öffentliche Sitzung**

Die Niederschrift über die 29. öffentliche Sitzung vom 22.06.2017 wird einstimmig genehmigt.

**17. Allfälliges**

- Gerhard Bachmann: Die Straßenbeleuchtungen im Bereich Arkenstraße, Eschenrain und Hauptstraße geben teilweise ab ca. 22.00 Uhr kein Licht mehr. Was ist hier die Ursache?
- Leopold Drexler: Wie stehen wir zu den öffentlichen WLAN Anlagen in den Gemeindezentren?

Ende der Sitzung: 22:55 Uhr

Vorsitzender:

Schriftführer:

---

Bgm. Tschabrun Kilian

---

GSekr. Jürgen Bachmann